

Benjamin Pehle verlässt auf eigenen Wunsch die Warsteiner Verbundgesellschaft (WVG)

Nach gut einem Jahr als Geschäftsführer verlässt Benjamin Pehle auf eigenen Wunsch die Warsteiner Verbundgesellschaft zum 31.01.2023. Grund hierfür ist, dass Pehle zeitnah eine neue Aufgabe außerhalb der Westenergie-Gruppe, die ihn gestellt hatte, übernehmen wird. Mit Verlassen der Westenergie-Gruppe endet automatisch die Geschäftsführertätigkeit bei der WVG.

Aufsichtsratsvorsitzender Dr. Thomas Schöne bedauert den Weggang: "Benjamin Pehle hat die WVG in schwierigen Zeiten sehr gut durch die Energiekrise geführt. Ich bedauere außerordentlich, dass er uns verlassen wird. Aber ich habe Verständnis, dass er eine neue Herausforderung sucht. Ich danke ihm für die sehr gute Zusammenarbeit und wünsche ihm für seine berufliche und private Zukunft alles Gute und weiterhin viel Erfolg".

Benjamin Pehle erklärt: „Geprägt war 2022 durch die extremen Verwerfungen an den Energiemärkten, ausgelöst durch den schrecklichen russischen Angriffskrieg gegen die Ukraine. Hierdurch hat sich für mich eine sehr spannende, herausfordernde und damit intensive Zeit bei der WVG ergeben. Ich möchte mich ausdrücklich persönlich bei Dr. Thomas Schöne und Stefan Redder, stellvertretend für die Stadt Warstein, sowie beim Aufsichtsrat und den Gesellschaftern der WVG für die offene, wertschätzende und zielgerichtete Zusammenarbeit bedanken. Diese extreme Energiekrise haben wir gemeinsam sehr erfolgreich gemeistert“.

In seiner Sitzung am 24.01.2023 hat der Aufsichtsrat der WVG Florian Czornohus (36) zu seinem Nachfolger ernannt. Florian Czornohus kommt ebenfalls vom Mitgesellschafter Westenergie und ist dort aktuell als Referent des Finanzvorstandes tätig. Aufsichtsratsvorsitzender Dr. Thomas Schöne: „Mit Florian Czornohus haben wir in dieser herausfordernden Zeit einen ausgewiesenen Energiefachmann an der Spitze der WVG für uns gewinnen können, der bereits im letzten Jahr bei der WVG intensiv mit unterstützt hat und somit die Aufgabe nahtlos übernehmen kann. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit und wünsche ihm einen guten Start bei der WVG.“ Aufsichtsrat, Gesellschafter und Florian Czornohus sehen dies übereinstimmend als Übergangsgeschäftsführung, um den Weg für einen Geschäftsführer (m/w/d) außerhalb der WVG-Gruppe zu bereiten.

Florian Czornohus (36) ist von Hause aus Diplom-Kaufmann. Er verfügt über langjährige Führungserfahrung in der Energiewirtschaft sowie umfangreiche Kenntnisse der energiewirtschaftlichen Prozesse, sowohl auf Netzbetreiber-Seite wie auch im Kundenservice und Vertrieb. In den letzten Monaten begleitete er Benjamin Pehle verstärkt auf Seiten der Gesellschafterin „Westenergie“ und ist daher schon jetzt mit den künftigen Tätigkeiten und der Situation vor Ort vertraut.



Von links nach rechts: Frank Eikel (Westenergie), Stefan Redder (Stadt Warstein), Florian Czornohus, Dr. Thomas Schöne (BM Stadt Warstein), Benjamin Pehle (WVG), Jens Hoffmann (Warsteiner Brauerei)

Die WVG – Warsteiner Verbundgesellschaft mbH ist der Energieversorger für die Stadt Warstein mit rund 16.500 Strom- und Gas-Kunden in Warstein und Umgebung. Mehrheitsgesellschafterin ist die Stadt Warstein. Weitere Gesellschafterinnen sind die Westenergie AG und die Warsteiner Brauerei Haus Cramer KG.

Warsteiner Verbundgesellschaft mbH
Domring 3
59581 Warstein
Mail: info@wvg-energie.de